

Zweite ordentliche Sitzung der PH Vorsitzendenkonferenz im Sommersemester 2025

Am 12. Juni 2025 via Zoom

Beginn: 18:35 Uhr

Stimmberechtigt:

Nina Mathies, stv. Vorsitzende der ÖH Bundesvertretung

Thomas Gasser, Vorsitzender der HV PPH Augustinum

Clarissa Steiner, 1. stv. Vorsitzende der HV PH NÖ

Ananda Feichtinger, Vorsitzende der HV KPH Wien/NÖ

Sarah Joas, Vorsitzende der HV KPH Edith Stein

Philipp Gaigg, Vorsitzender der HV PH Wien (ab 18:45 Uhr)

Nicht stimmberechtigt:

Tamara Schulz, Referentin für pädagogische Angelegenheiten

Amelie Engstler, 2. stv. Vorsitzende der HV PH NÖ (ab 18:54 Uhr)

Nicht anwesend

PH Kärnten

PH Steiermark

PH Vorarlberg

PH Salzburg

PPH Burgenland

PH Tirol

HAUP

PH Oberösterreich

PPH Diözese Linz

1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit und Beiziehung von Auskunftspersonen

→ Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.

→ Anwesenheit der Mitglieder wurde festgestellt.

→ 5 Stimmen anwesend, daher nicht beschlussfähig.

2.) Genehmigung der Tagesordnung

Keine Beschlussfähigkeit gegeben.

3.) Genehmigung von Protokollen

Keine Beschlussfähigkeit gegeben.

4.) Bericht der Vorsitzenden der Österreichischen Hochschüler_innenschaft bzw. deren Stellvertreterin

durch Nina Mathies

- ÖH Wahl: Technisch hat alles geklappt, es gab Probleme an der PH Wien von Seiten der Wahlkommission mit dem Wähler_innenverzeichnis (wird nun gemeinsam nachbesprochen), Wahlberechtigungen an PHs generell kompliziert, daraus werden gerade Ableitungen gezogen; es gab eine breite Wahlkampagne (Straßenbahn, Campaigner_innen, Social Media, Infostände etc.) und zumindest ein kleines Plus in der Wahlbeteiligung
- Treffen mit politischen Entscheidungsträger_innen: fast alle Minister_innen, Staatssekretär_innen, Bundespräsident, Wissenschaftssprecher_innen der Parteien; mit Wissenschaftsministerin wurde ein neues Stipendium "Students at risk" aufgesetzt (v.a. für Studierende aus den USA, aber prinzipiell alle Drittstaatsstudierende)
- 80 Jahre ÖH Feier: findet am 27. Juni statt, Einladung wird nochmal ausgesprochen
- Hochschultour mit SOS Balkanroute hat wieder stattgefunden in 4 verschiedenen Hochschulstädten

Diskussion zum Bericht:

Keine Fragen.

5.) Bericht des Referats für pädagogische Angelenheiten

durch Tamara Schulz

- PH-Kapitel der Broschüre „ÖH-Arbeit leicht gemacht“ wurde von uns in Zusammenarbeit mit Karin überarbeitet und befindet sich nun im Layout.
- Im Zuge der ÖH-Wahlkampagne fand außerdem auch ein Beratungs- und Informationsstand vor der PH Wien am 23. April 2025 statt.
- Lehramtsreform: Die monatlichen Vernetzungstreffen zur Lehramtsreform fanden am 20. März 2025, 22. April 2025 und 26. Mai 2025 statt. Es nahmen durchschnittlich 4-6 Studierendenvertreter_innen teil, mit denen wir uns dennoch jeweils ungefähr eine Stunde über den Stand der Curriculumserarbeitung austauschen konnten. Mehr Beratungsfälle zum Curriculumsumstieg
- Petition zu Politischer Bildung als eigenes Unterrichtsfach wurde nach intensiver Bewerbungsphase Ende März 2025 beendet. 5 539 Unterschriften konnten gesammelt werden. Ende März formulierten wir ein Abschlussmail, das an die Unterstützer_innen über die Plattform „mein #aufstehen“ versandt wurde. Beim Antrittstermin mit dem neuen Bildungsminister Christoph Wiederkehr am 17. April 2025 (s.u.) wurde die Petition auch offiziell an das Ministerium übergeben.
- Sieben Hochschul- und Studienvertretungen haben sich für das Sommersemester 2025 für einen Antirassismusworkshop an ihrem Standort angemeldet. Leider gab es vereinzelte Schwierigkeiten bei der Kontaktaufnahme zwischen Black Voices und der jeweiligen Studierendenvertretung, da die Mails im Spam-Ordner gelandet waren. Es konnten überall Ersatztermine gefunden werden, inhaltlich kamen die Schulungen gut an.
- Vernetzungsarbeit: Am 23. April 2025 Austauschtreffen mit der – nun im BMB verankerten – für die Lehrer_innenbildung zuständigen Sektion. Insbesondere die Themen Politische Bildung als eigenes Unterrichtsfach und rechtliche Auslegungsfragen im Zuge der Lehramtsreform standen auf der Tagesordnung. Wir berichteten von teilweise fragwürdigen Praktiken der PHs im Zusammenhang mit dem Curriculumsumstieg in der Primarstufe; das Thema wird vom BMB in die nächste PH-Entwicklungskonferenz mitgenommen und dort mit den Hochschulen kommuniziert. Bezüglich des Quereinstiegs in der Primarstufe gibt es derzeit laut BMB keine konkreten Bestrebungen, Arbeitsgruppen oder Ähnliches. Gemeinsam mit dem Vorsitz war Tamara am 17. April 2025 bei einem Antrittstermin beim neuen Bildungsminister Christoph Wiederkehr. Hier wurde insbesondere Politische Bildung / Demokratiebildung als neues Unterrichts- und Studienfach in der Lehramtsausbildung besprochen. Zeitrahmen für die Einführung dieses Faches soll in den nächsten drei Jahren sein; auch Überlegungen zu den konkreten Inhalten wurden gemeinsam angestellt. Ein weiteres Thema war die geplante Umstrukturierung der Pädagog_innenbildung in so genannte „School of Educations“. Von Seiten der ÖH wurde klargestellt, dass wir FH-Strukturen in der Lehramtsausbildung ablehnen, die strukturelle Zusammenlegung von allen pädagogischen Ausbildungszweigen jedoch für sinnvoll halten. Der Beirat „Evaluierung Mindeststudienleistung sowie der Unterstützungsleistungen seitens der Universität bzw. Pädagogischen Hochschulen“, in den Tamara entsandt wurde, sucht zurzeit betroffene Studierende und interessierte Studierendenvertreter_innen, die an einem Workshop teilnehmen, um die studentische Perspektive einzuholen.

Philipp Gaigg betritt die Sitzung um 18:45 Uhr, 6 Stimmen anwesend.

Diskussion zum Bericht:

Ananda Feichtinger: Einladung für den Workshop im Zuge des Beirats auch für Learning Agreements im Zusammenhang mit Erasmus? Bei uns leider kaum Fälle von Mindeststudienleistungen.

Tamara Schulz: Wir sind schon in den ersten Sitzungen draufgekommen, dass davon nur sehr wenige Studierende betroffen sind. Hier ist die Frage, wie man diese überhaupt erreicht. Gerne sonst eine BiPol-Person schicken.

6.) Berichte aus den Pädagogischen Hochschulvertretungen

a. HV KPH Wien/NÖ durch Ananda Feichtinger

ÖH Wahl Organisation war kompliziert, hat im Endeffekt dennoch gut funktioniert (EWAS, Wahlbeisitzer_innen finden,...). Neues Curriculum ist fertig, Zusammenarbeit hat gut funktioniert und HV ist recht zufrieden mit dem Ergebnis. Ableitungen für die Gremienarbeit (geheime Abstimmungen) sollten getroffen werden. Äquivalenzliste für den Curriculumsumstieg ist sehr umfassend; Umstieg sollte kein Problem sein. Im berufsbegleitenden Studium gibt es andauernd Probleme bezüglich Anwesenheitspflichten, LV-Angebot. Materialien der ÖH BV sind nicht am Standort angekommen.

Nina Mathies: Materialienproblem wird ans ÖffRef weitergeleitet für zukünftige ÖH-Wahlen.

Amelie Engstler betritt die Sitzung um 18:54 Uhr.

b. HV PPH Augustinum durch Thomas Gasser

Ziel der Wahlbeteiligung (300 Stimmen) wurde leider nicht erreicht, es wurden aber bereits Ableitungen für die nächste Wahl getroffen. Es gab ebenso ein paar Probleme mit den ÖH BV Goodies. 9 Mandate können nicht aufgefüllt werden. Personen werden gesucht. Curriculum wurde beschlossen, HV ist sehr zufrieden.

Ananda Feichtinger: Was wurde im neuen Curriculum bei der Praxis verändert?

Thomas Gasser: Praxistage wurden auf das Semester mehr geblockt aufgeteilt.

c. HV PH Wien durch Philipp Gaigg

Das Sommerfest wurde aufgrund der Ereignisse in Graz abgesagt / verschoben. ÖH Wahl hat gut funktioniert. Das Curriculum sieht gut aus, das Rektorat hat nachgegeben. Gibt es einen Kontakt zur Kontrollkommission, wo auch jemand antwortet?

Nina Mathies: Schicke dir die Telefonnummer des Juristen.

d. HV KPH Edith Stein durch Sarah Joas

Bei der ÖH Wahl gab es Probleme mit dem EWAS. Ungefähr 20 Studierende konnten nicht wählen, trotz eigentlicher Wahlberechtigung. Ebenso Probleme mit den ÖH BV Goodies. Curriculum ist beschlossen. Anerkennungen für die ÖH-Arbeit sind gerade Thema, HV wird deshalb dem Curriculum noch nicht zustimmen. Äquivalenzlisten werden bald an die Studierenden ausgesandt.

Nina Mathies: Tut mir leid, dass es so viele Probleme mit den Goodies gab, werden wir nachbesprechen.

Ananda Feichtinger: ECTS für die ÖH Arbeit werden wir uns direkt mit dem Rektorat ausmachen. Ist jetzt aber in einem extra Dokument, nicht direkt im Curriculum.

Sarah Joas: Wir hatten leider kein Mitspracherecht im Vorhinein. Lehrende streiten sich ein bisschen darum, welche LVs angerechnet werden können.

Ananda Feichtinger: Liste wurde von uns inklusive Argumentation vorbereitet und wurde direkt dem VR für Lehre vorgelegt.

e. HV PH NÖ durch Clarissa Steiner

ÖH Wahl hat gut funktioniert, manche Personen sind leider nicht im Wähler_innenverzeichnis aufgeschienen. Curriculum wurde bereits beschlossen. Momentan gibt es ein Problem mit einer Lehrenden, Rektorat steht aber sehr unterstützend hinter den Studierenden.

7.) Anträge für die nächste Sitzung der Bundesvertretung

Keine Beschlussfähigkeit gegeben und kein Diskussionsbedarf.

8.) Weitere Anträge

Keine Beschlussfähigkeit gegeben und kein Diskussionsbedarf.

9.) Allfälliges

Ananda Feichtinger: Umzug nach St. Pölten steht an, ÖH Räumlichkeiten können nur während der Öffnungszeiten genutzt werden, ist uns manchmal zu kurz. Wie sieht es bei den anderen aus?

Nina Mathies: Rechtlich ist der Zugang an die allgemeinen Regelungen geknüpft (Öffnungszeiten), ihr solltet aber schon Anspruch auf Zugangskarten, Schlüssel etc. haben. Du könntest auch bei der Kontrollkommission nachfragen.

Nina Mathies bedankt sich für die Zusammenarbeit in der letzten Exekutivperiode.

Sitzung endet um 19:14 Uhr.